

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

14. Jahrgang

16. Oktober 2020

Nummer 42



KiTa Erfinderkinder:

Zeitzeugen erzählen aus 60 Jahren Kindergarten

Am Montag, den 05.10.2020, starteten die Erfinderkinder aus Kleinröhrsdorf in ihre Festwoche „60 Jahre Kindergarten im Dorf“. Bereits im September wurde im Rödertal-Anzeiger darüber informiert und nach Zeitzeugen gesucht.

Diesem Aufruf folgten Frau Seidel und Frau Wagner und besuchten die KiTa gleich am Anfang der aufregenden Woche.

Frau Wagner zu Besuch in unserer Festwoche

Frau Wagner hat zwar selbst nicht die KiTa in Kleinröhrsdorf besucht, brachte uns jedoch ganz viele, tolle Spielsachen und Bücher aus der Zeit um 1970 vorbei. Darunter einen noch gut erhaltenen Puppenwagen mit Puppe von 1973. Aber auch Hammerbank, Eisenbahn, Puppenmöbel und Handpuppen wie Sandmann, Pittiplatsch und Kasperle von 1970 erkannte so manch eine Erzieherin von uns direkt wieder und freute sich über diese Raritäten.

Gemeinsam mit Frau Wagner und den Kindern haben wir ein Museum in unserem Bewegungsraum eingerichtet und all diese tollen Dinge zum Anschauen ausgestellt. Direkt durch die Fenster kann man auch von außen einen tollen Einblick bekommen, wie und mit was früher so gespielt wurde.

So erzählt Frau Wagner, habe sie extra Puppenmöbel und eine Spielzeugwaschmaschine angeschafft, damit ihre 1973 geborene Tochter mit



ihr mitspielen kann, wenn sie sich um den jüngeren Bruder kümmern muss, der 1977 geboren ist. „Das war früher so, dass die älteren Kinder mit ihren Puppen dann mitgemacht haben. Wenn ich das Baby gebadet habe, dann hat meine große Tochter ihre Puppe gebadet.“ Ganz stolz zeigte sie uns auch die vielen Bücher und las den Kindern auch daraus vor. „Ganz einfache Kinderbücher in Reimform waren das, aber die Kinder haben sie geliebt.“ Und dann hat sie noch etwas ganz Besonderes dabei.

Ein Lexikon ihrer Kinder von 1977. Es ist in die Jahre gekommen, deutlich sind die Abnutzungsspuren zu sehen. Ganz vorsichtig blättert sie darin und wird fast schon wehmütig, dass die Zeit so schnell vergangen ist.



„Es ist, als wenn ich meine Kinder vor mir sehe, wenn ich so darin blättere.“ sagt sie und erzählt voller Stolz von ihren Enkelkindern, für die sie all diese Spielsachen aufgehoben hat.



Wir sind froh und dankbar, dass sie ihre Schätze mit uns geteilt hat. Unser Museumsfenster am Bewegungsraum (hinterer Wirtschaftseingang) ist übrigens noch 2 Wochen zum Anschauen geöffnet, danach geben wir Frau Wagner ihre Erinnerungen schweren Herzens wieder zurück.

Juliane Höntsch, Leiterin Kindertageseinrichtung

(über den Besuch von Frau Seidel lesen Sie auf Seite 4)

Schließzeiten

Die Außenstelle der Stadtverwaltung Großröhrsdorf im Ortsteil Bretinig, Am Klinkenplatz 9, ist in der Woche vom 19.10. bis 23.10.2020 geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretinig und Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

17.10.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Christoph	035955-770575
18.10.	9 - 11 Uhr	Ziegenbalgstraße 5, Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft

von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

16.10.	Heide-Apo.	Radeberg Schiller-Straße 95a	03528-442770
17.10.	Mohren-Apo.	Radeberg Hauptstraße 4	03528-445835
18.10.	Löwen-Apo.	Radeberg Badstraße 17	03528-442228
19.10.	Elefanten Apo.	Großröhrsdorf Mühlstraße 1	035952-58915
20.10.	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla Poststraße 2	035205-59915
21.10.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Straße 3	035952-33031
22.10.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig,
 nur nach telefon. Anmeldung!

16.10. - 23.10. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla,
 Tel.: 035205/73388

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-2830. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-2830

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Stadtnachrichten

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung

zur 11. Sitzung des Kleinröhrsdorfer Ortschaftsrates lade ich Sie herzlich am

**Montag, 19. Oktober 2020, 19 Uhr,
 in das Gemeindezentrum Kleinröhrsdorf
 (Großröhrsdorfer Str. 15,
 01900 Großröhrsdorf OT Kleinröhrsdorf)**

ein.

Tagesordnung:

TOP 01: Begrüßung, Beschluss der Tagesordnung

TOP 02: Einwohneranfragen

TOP 03: Protokollkontrolle (25. Mai, 28. September 2020)

TOP 04: Bericht des Ortsvorstehers

TOP 05: Entwurf Jahresplanung 2021

TOP 06: Sachstand Aufgaben

TOP 07: Anfragen der Ortschaftsräte

TOP 08: Sonstiges

Es kann sich ein nichtöffentlicher Teil anschließen.

Bitte beachten Sie, dass auf Grund der derzeit geltenden Hygienevorschriften die Kapazität für Gäste der Sitzung begrenzt ist.

Peter Nietzold

Ortsvorsteher

Informationen zu einer Sitzung

Die 11. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bretinig-Hauswalde findet am

**Donnerstag, dem 22.10.2020 um 19.30 Uhr
 im Ratskeller des ehem. Gemeindeamtes,
 Am Klinkenplatz 9 im OT Bretinig**

statt. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.09.2020

2. Anfragen der Bürger

3. Vorstellung des Leiters der Hauptverwaltung

4. Informationen des Ortsvorstehers

5. Anfragen der Ortschaftsräte

Ein nichtöffentlicher Teil kann sich anschließen.

Reinhard Marz

Ortsvorsteher

Bekanntmachung zur Neuwahl Schiedsfrau/Schiedsmann (Friedensrichter)

In der Stadt Großröhrsdorf ist die Stelle der/des ehrenamtlichen Schiedsfrau/ Schiedsmannes neu zu besetzen.

Die Schiedsfrau oder der Schiedsmann wird für fünf Jahre vom Stadtrat gewählt und kann auch wiedergewählt werden. Es ist auch vorgesehen, dass gleichzeitig ein Stellvertreter gewählt wird, der dann an den Sitzungen der Schiedsstelle teilnimmt und die Aufgaben des Protokollführers erledigt. Die Wahl soll voraussichtlich im Dezember 2020 erfolgen.

Das Aufgabengebiet des Friedensrichters besteht u. a. im vorgerichtlichen Schlichten von Auseinandersetzungen nachbarschaftlicher Art und soll den Streitparteien die kostengünstigste Möglichkeit geben, sich zu einigen. Ferner werden in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten über vermögensrechtliche Ansprüche sowie bei Verletzung der persönlichen Ehre Schlichtungsverfahren durchgeführt.

Folgende Ausschlussgründe sind gemäß § 4 Sächsisches Schieds- und Gütestellengesetz zu beachten:

- (1) Der Friedensrichter muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.
- (2) Friedensrichter kann nicht sein, wer
 1. als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
 2. die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;

Stadtnachrichten

3. das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist.
- (3) Friedensrichter kann ferner nicht sein, wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.
- (4) Friedensrichter soll nicht sein, wer
1. bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird;
 2. nicht in dem Bezirk der Schiedsstelle wohnt;
 3. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat, insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder
 4. für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder Amt für nationale Sicherheit tätig war.
- (5) Bei ehemaligen Mitarbeitern oder Angehörigen in herausgehobener Funktion von Parteien und Massenorganisationen, der bewaffneten Organe und Kampfgruppen sowie sonstiger staatlicher oder gemeindlicher Dienststellen oder Betriebe der ehemaligen DDR, insbesondere bei Abteilungsleitern der Ministerien und Räten der Bezirke, Mitgliedern der SED-Bezirks- und Kreisleitungen, Mitgliedern der Räte der Bezirke, Absolventen zentraler Parteischulen, politischen Funktionsträgern in den bewaffneten Organen und Kampfgruppen, Botschaftern und Leitern anderer diplomatischer Vertretungen und Handelsvertretungen sowie bei Mitgliedern der Bezirks- und Kreiseinsatzleitungen wird vermutet, dass sie die als Friedensrichter erforderliche Eignung nicht besitzen. Diese Vermutung kann widerlegt werden.
- (6) Der Friedensrichter, Bewerber oder Vorgeschlagene hat gegenüber der Gemeinde schriftlich zu erklären, dass Ausschlussgründe nach den Absätzen 2 bis 5 nicht vorliegen, und seine Einwilligung, Auskünfte zu den Ausschlussgründen des Absatzes 4 Nr. 3 und 4 und des Absatzes 5 beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen, zu erteilen.

Bürger, die Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit haben, werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung bis zum 30.10.2020 bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, abzugeben.

Weitere Auskünfte sind jederzeit möglich.

Ansprechpartner:

Sten Rank, Sachbereichsleiter Ordnungswesen, Tel.: 035952/28325

Großröhrsdorf, den 07.10.2020

Stefan Schneider

Bürgermeister

Aus der 10. Sitzung des Technischen Ausschusses berichtet

In der Sitzung vom 6. Oktober lag dem Technischen Ausschuss eine Vielzahl von Bauanträgen zur Beratung vor.

Der erste Antrag beinhaltete den Abbruch eines alten Bauernhauses in der Bischofswerdaer Straße im Ortsteil Bretnig. Die NP Immobilienbeteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG plant an dieser Stelle den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit je sieben Wohnungen sowie die Errichtung von 20 Stellflächen. Das Bauvorhaben liegt im Mischgebiet, somit steht dem Vorhaben baurechtlich nichts entgegen.

Dem Antrag auf die Errichtung eines Parkplatzes für sieben PKW-Stellplätze stimmten die Ausschussmitglieder ebenfalls zu. Der Parkplatz gehört zu der neu entstehenden Arztpraxis mit vier Wohneinheiten auf der gegenüberliegenden Straßenseite der Bischofswerdaer Straße im Ortsteil Bretnig. Der Umbau des ehemaligen Gemeindehauses zur Praxis war bereits Thema im Technischen Ausschuss im Juni.

Ferner gab der Technische Ausschuss sein gemeindliches Einvernehmen für die Erweiterung eines begehren Schuppens im Ortsteil Bretnig sowie der Errichtung einer Terrassenüberdachung an ein bestehendes Wohnhaus in der Adolphstraße.

Zum Abschluss lagen dem Anschluss noch zwei private Anträge zur Er-

Stadtnachrichten

weiterung bestehender Wohnhäuser vor. So erhielt die Erstellung eines Anbaus an ein Wohnhaus in der Adolf-Zschiedrich-Straße in Bretnig das gemeindliche Einvernehmen. Auch dem Neubau eines eingeschossigen Wohnhausanbaus mit Pultdach auf der Hauptstraße in Hauswalde wurde zugestimmt.

Wohnungsangebote

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft macht folgende Vermietungsangebote aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

- Rathausstraße 14a** 3. OG li mit 58,84 m² WFL, Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Kellerraum, Dachbodenanteil
5,80 €/m² KM + NK
- Ohorner Weg 3** 4-Raum-Wohnung, ca. 70,17 m² WFL im 3. OG re
- Ohorner Weg 3a** 4-Raum-Wohnung, ca. 70,17 m² WFL im 1. OG re
Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer,
2 Kinderzimmer, Kellerraum, Dachbodenanteil
5,80 €/m² WFL KM + NK
- Ohorner Weg 4** 3-Raum-Wohnung, ca. 58,57 m² WFL im 1. OG li
3-Raum-Wohnung, ca. 58,57 m² WFL im 3. OG li
jeweils Küche, Bad, Wohnzimmer, Schlafzimmer,
Kinderzimmer, Kellerraum, Dachbodenanteil
Miete: 5,80 €/m² KM + NK

Interessenten melden sich bitte im Rathaus, Zi. 17 bzw. telefonisch unter 035952/28325

Schadstoffmobil kommt

- **Montag, 19.10.2020, 09:00-10:15 Uhr**
OT Bretnig, **Am Klinkenplatz**, Hof der Gemeindeverwaltung
- **Montag, 19.10.2020, 10:30-11:45 Uhr**
- OT Hauswalde, **Ohorner Straße**, Tiefkühlkost Hauswalde
- **Montag, 19.10.2020, 15:30-17:30 Uhr**
- Großröhrsdorf, **Parkplatz am Bahnhof**

Was müssen Sie beachten?

- Die Abfälle dürfen nur durch Erwachsene abgegeben werden
- Sie müssen den Inhalt der Behältnisse benennen können
- Die Behältnisse müssen Sie dem Personal des Schadstoffmobils persönlich übergeben. Stellen Sie sie nicht nur am Sammelplatz oder im Schadstoffmobil ab.

Welche Abfälle können Sie am Schadstoffmobil abgegeben?

Die Abfälle müssen aus Privathaushalten stammen, in Kleinmengen anfallen und eine schädigende Wirkung auf Menschen, Tiere und Umwelt haben.

Das sind zum Beispiel:

- Abbeizmittel, Farben, Lacke, Lösungsmittel (maximal 10 Kilogramm)
- Altarzneimittel
- Altbatterien, Trockenbatterien (keine Lithiumbatterien)
- Altöl und ölhaltige Abfälle (maximal 5 Liter)
- Chemikalien, Desinfektions- und Reinigungsmittel
- Holzschutzmittel
- Leuchtstoffröhren
- Metallbehälter mit schadstoffhaltigen Resten (nicht über 20 Liter Fassungsvermögen)
- quecksilberhaltige Gegenstände
- Schädlingsbekämpfungsmittel- und Pflanzenschutzmittel (max. 5 kg)
- Spraydosen mit schadstoffhaltigen Inhalten
- verunreinigte Kunststoffbehälter (maximal 20 Liter)

Die Entsorgung der Schadstoffe in haushaltsüblichen Mengen ist Bestandteil der Pauschalgebühr und daher für Sie ohne zusätzliche Kosten. Schadstoffe von Gewerbe, Betrieben und Einrichtungen sind von dieser kostenlosen Annahme ausgeschlossen.

Stadtnachrichten

Baumaßnahmen im Ortsteil Bretzig

Auf Grund der Errichtung des Fußgängerüberweges im OT Bretzig wird im Zeitraum **vom 28.09. bis zum 13.11.2020** die Fahrbahn wechselseitig halb gesperrt.

Firmen-Info-Treff abgesagt

Mit großem Bedauern müssen wir die Absage des „Firmen-Info-Treff“ bekannt geben. In der gegenwärtigen Situation ist es nicht möglich, unsere jährliche Netzwerkveranstaltung auszurichten. Wir freuen uns darauf, Sie im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Stadtverwaltung Großröhrsdorf



Heimatmuseum

Letzte Chance zum Besuch der aktuellen Sonderausstellung

Bevor es in die Vorbereitungen für die diesjährige Weihnachtsausstellung geht, zeigt das Heimatmuseum **letztmalig am Sonntag, den 25. Oktober von 14.00-17.00 Uhr seine aktuelle Sonderausstellung „Oberlausitzer Impressionen“**.

Kunstliebhaber und Interessierte haben noch immer die Möglichkeit die Arbeiten von Dr. Matthias Trauzettel im Heimatmuseum zu entdecken. Zu sehen sind vorwiegend großformatige Aquarelle. „Für mich ist Aquarell die schwierigste Technik, denn sie erlaubt keine Fehler. Wenn einmal Farbe aufgetragen ist, geht sie an dieser Stelle nicht mehr weg. Beim Aquarell muss Weiß stehen bleiben und das ist die hohe Kunst, auszusparen und sich zu überlegen, bis hier und weiter nicht malen.“ erklärt Dr. Matthias Trauzettel.



Aber nicht nur Aquarelle und Mischtechniken sind ausgestellt, sondern auch Holz- und Linolschnitte sowie Grafiken und Illustrationen aus dem Oberlausitzer Hausbuch.

Natürlich können die ausgestellten Bilder erworben werden.

Auch außerhalb der bekannten Öffnungszeiten sind Führungen für Gruppen bis fünf Personen möglich. Wir bitten dazu um telefonische Anmeldung im Heimatmuseum 035952/46153 oder 0172 / 5289752



Kita „Erfinderkinder“

Zeitzeugen erzählen aus 60 Jahren Kindergarten: Frau Seidel zu Gast bei den Erfinderkindern

Als zweite Zeitzeugin durften wir Frau Regine Seidel aus Kleinröhrsdorf bei uns in der KiTa begrüßen.

Sie erzählte uns von ihrer Kindergartenzeit. Als eines der ersten Kinder durfte sie 1960 den neuen Kindergarten im Waldhäuschen besuchen. Die Erzieherin Frau Hauke kam damals persönlich zu ihnen nach Hause, um für den Kindergarten zu werben, erinnert sie sich. „Die Erzieherin ging von Haus zu Haus und fragte, ob denn nicht die Kinder gern in den Kindergarten gehen möchten.“ Frau David war damals die Leiterin und wohnte selbst noch mit im Waldhäuschen. Es gab eine Kindergartenklasse mit ca. 20 Kindern. Es wurde in einem Raum gespielt,

Stadtnachrichten

geschlafen und gegessen. Es gab auch nur eine Toilette. „Das machte uns aber nichts aus, wir waren doch jeden Tag, auch im Winter, viel im Wald!“, erzählt Frau Seidel. „Ich weiß noch ganz genau, wie wir einmal einen Ausflug gemacht haben. Nach Großröhrsdorf sind wir gelaufen,



Wir begrüßen Frau Seidel bei uns im Kreis

die Alte Straße entlang, zur Dammschänke. Die gibt es ja heute nicht mehr. Nachdem sie abgebrannt ist, wurde ein Wohnhaus dort gebaut. Wir waren also in der Dammschänke zu einem Puppenspiel, das war so

wunderhübsch. Ich erinnere mich noch gut! Später gab es das dann auch noch mehrmals auf dem Saal in Großröhrsdorf.“ Da es im Waldhäuschen dann mit so vielen Kindern ein wenig eng wurde, entschied die Leiterin, aus dem Waldhäuschen auszuziehen. So wurde im oberen Stockwerk Platz für einen Schlafraum und unten mehr Raum zum Spielen und Toben. Gekocht hat Frau Krüger für den Kindergarten. Am Morgen die Milch, ein warmes Mittagessen und zum Vesper gab es für die Kinder Malzkaffee mit Milch. „Wir haben unsere Brote zum Kaffee selbst mitgebracht und wenn wir



Frau Seidel im Kindergartenalter einen Apfel mit dabei hatten, so hat unsere Erzieherin daraus immer einen Pilz für uns geschnitzt. Das weiß ich noch ganz genau. Für mich war das so besonders, dass ich für meine Geschwister zu Hause aus einem Apfel auch so einen Pilz gemacht habe. Und für meine Enkelkinder mache ich das noch heute - so werde ich das nie vergessen. Die Zeit im Kindergarten - es war eine schöne Zeit für mich.“



Faschingszeit im Kindergarten

Stadtnachrichten



SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen

Vom 08. bis 13. März 2021 findet sachsenweit wieder die Woche der offenen Unternehmen „SCHAU REIN!“ zur Berufs- und Studienorientierung statt. SCHAU REIN! bietet den Unternehmen die besondere Gelegenheit, frühzeitig in Kontakt mit potenziellen Nachwuchskräften zu treten und diese in Ihrem Unternehmen Praxisluft schnuppern zu lassen. So sehen die Unternehmen schon heute, wie viele und welche Schüler*innen sich für ihre Firma interessieren. Die Teilnahme an SCHAU REIN! bietet engagierten Arbeitgeber*innen viele Vorteile: Jugendliche wählen die SCHAU-REIN!-Angebote selbst nach ihren eigenen Vorlieben. So besuchen nur interessierte Schüler*innen das Unternehmen. Die Schüler*innen sind zwischen 12 und 18/19 Jahren alt und haben unterschiedliche Bedürfnisse. Es empfiehlt sich daher, die Angebote nach den Altersstufen zu differenzieren.

Unter www.schau-rein-sachsen.de können interessierte Unternehmen noch bis zum 13.11.2020 ihre Veranstaltungen kostenlos einstellen und bekommen im Leitfaden sowie einer Checkliste viele hilfreiche Tipps und Infos zur Vorbereitung und Durchführung Ihrer SCHAU-REIN!-Veranstaltung. Dort finden Sie auch Ihre regionalen Ansprechpartner*innen.

Senioren-Geburtstag



*Wir gratulieren nachträglich ganz herzlich
im Ortsteil Bretinig*

Herrn Volkmar Förster am 07.10. zum 80. Geburtstag

*Der Stadtrat, die Ortschaftsräte, der Bürgermeister,
die Ortsvorsteher und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung
wünschen dem Jubilar
alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Goldene Hochzeit im Ortsteil Bretinig

*Am 09. Oktober 2020
feierte das Ehepaar
Regine und Volkmar Förster
das besondere Fest der Goldenen Hochzeit.*

Der Bürgermeister, der Stadtrat und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie der Ortsvorsteher und der Ortschaftsrat von Bretinig-Hauswalde wünschen dem Jubelpaar alles erdenklich Gute und weiterhin persönliches Wohlergehen.

Stefan Schneider
Bürgermeister

Reinhard Marz
Ortsvorsteher

Vereine und Verbände



FSV Bretinig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse:



Fr. 09.10.

F-Junioren 1. Kreisliga (A) TSV Pulsnitz 1920
SpG SV 1910 Edelweiß Rammenau/FSV 2. 2:3

Sa., 10.10.

E-Junioren 2. Kreisliga (B) FSV - Arnsdorfer F 7:0
D-Junioren 1. Kreisliga (A) FSV - SV Gnaschwitz-Doberschau 4:2
F-Junioren 1. Kreisliga (A) FSV - SV Burkau 1:0
B-Junioren 1. Kreisliga (A) SpG FSV/SV 1910 Edelweiß Rammenau -
SpG SV Kamenz/Bischofsw. FV 2. 2:2

Vereine und Verbände

So., 11.10.

Herren	Kreispokal	SpG Kleinhänchen/Sankt Marienstern 2. - FSV Bretinig-Hauswalde	3:2
E-Junioren	2. Kreisliga (B)	SpG SV 1910 Edelweiß Rammenau/FSV 2. - SV Sankt Marienstern 2	4:4
D-Junioren	2. Kreisliga (B)	SpG FSV 2./SV 1910 Edelweiß Rammenau - Bischofswerdaer FV 08 II	9:2
A-Junioren	Landesklasse	SpG Rammenau/Bretinig/Burkau - Radebeuler BC	1:1
C-Junioren	1. Kreisliga (A)	SV Liegau-Augustusbad - SpG FSV/SV 1910 Edelweiß Rammenau	8:1
Herren	1. Kreisklasse	SG Steinigtwolmsdorf - SpG Rammenau 2./FSV 2.	0:1

Vorschau:

Sa., 17.10.20

14:00 Herren 1. Kreisklasse SpG Rammenau 2./FSV 2. -
Baruther SV 90

So., 18.10.

13:00 Frauen 1. Kreisklasse SpG Großharthau/Bretinig (FZ) -
SV Straßgräbchen (FZ)
15:00 Herren 1. Kreisliga (A) SV Bretinig-Hauswalde -
SV Haselbachtal

Spielberichte

SpG FSV 2./SV 1910 Edelweiß Rammenau - Bischofswerdaer FV 08 II

9:2

1:0 ET 2:0 Felix Gräfe 2:1; 3:1 Niklas Hoffmann 3:2; 4:2 Niklas Hoffmann;
5:2 Raphael Haufe; 6:2 Niklas Hoffmann; 7:2 Niklas Hoffmann; 8:2 Felix
Gräfe; 9:2 Felix Gräfe

Nach nunmehr zwei Siegen und einer Niederlage war unsere Mannschaft nach dem Spielausfall letzte Woche wieder auf heimischem Boden gefordert. Um den Anschluss an die Tabellenspitze nicht zu verlieren, sollte heute ein Sieg her.

Kein geringerer als der Bischofswerdaer FV 08 II kam nach Bretinig. Die Schiebocker waren natürlich mit hohen Ambitionen gekommen, die Punkte ihrerseits mitzunehmen. Auch sie wollen in der Liga weiter vorn mitmischen. So war mit einem knappen Spielausgang zu rechnen. Von Beginn an übernahm unsere Mannschaft die Initiative, doch die ersten wirklich großen Chancen hatten die Mädels (3!!) und Jungs von Schiebock, aber unser Torwart Tobi Weber war zweimal Klasse auf dem Posten.

Fast im Gegenzug erzielten unsere Jungs unter starker Mithilfe des Gegners das 1:0. In der Folge wogte das Spiel hin und her, mit dem größeren Glück auf unserer Seite und der durchaus verdienten 3:1-Halbzeitführung.

In Halbzeit zwei Übernahmen zunächst die Bischofswerdaer das Geschehen und erzielten schnell den Anschluss. Nach dieser kurzen Druckphase drehten unsere Jungs auf und nutzten in sehr kurzen Intervallen so gut wie alle Chancen sehr effektiv. So gelang es uns noch durch Tore von Niklas Hoffmann, Felix Gräfe und Raphael Haufe einen in der Höhe doch überraschenden, aber durchaus nicht unverdienten 9:2-Sieg herauszuschießen. Damit halten unsere Jungs weiterhin den Kontakt zur Spitzengruppe in ihrer Liga.

Respekt.

(Text: Jens Schmidt)

SpG Rammenau 2./Bretinig-Hauswalde 2. - SpG Lomnitz/Großnaundorf

Endstand 7:6 (n.E.)

Am Einheitstag und bei idealen Bedingungen, empfing unsere Spielgemeinschaft, die SpG Lomnitz/Großnaundorf 2. in der ersten Runde des Kreispokals. Der Gast, derzeit 13. in der Kreisliga, sollte durchaus der Favorit sein.

Die erste Hälfte gehörte klar dem Gastgeber. Bereits nach etwas mehr als einer Viertelstunde führte man 2:0. Zwei schöne Tore von M. Jung-hans (3.) und J. Wenzel (16.) brachten diese Führung. Auch in der Folge spielte mehr oder weniger der Gastgeber und von einem Klassenunterschied war bis dahin nicht viel zu sehen. So ging man auch verdient mit der 2:0 Führung in die Pause.

Nach der Pause dann wieder ein komplett anderes Bild. Die Gäste aus Lomnitz/Großnaundorf drückten unsere Spielgemeinschaft in die eigene Hälfte. Doch lange Zeit hatten auch die Gäste keine Idee. (->)

Vereine und Verbände

Meist war vor dem Strafraum Schluss, oder der gut aufgelegte Keeper konnte sich auszeichnen. So musste schließlich ein Elfer in der 73. Minute für den Anschluss sorgen. Gerade einmal 4 Minuten später, zappelte der Ball wieder im Gehäuse. Eine gute Flanke - Kopfball und Ausgleich nach 77 Minuten.

In den letzten Spielminuten gab es keine nennenswerten Höhepunkte mehr. Beide Teams sammelten wohl schon Kräfte für die anstehende Verlängerung.

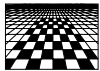
Mit Anpfiff der ersten HZ der Verlängerung, übernahmen wieder die Gäste die Initiative. Doch bis auf 2 Torschüsse, gab es keine größeren Möglichkeiten. Auch die Heimelf hatte bis auf einen Schuss keine weiteren Möglichkeiten.

Die zweite HZ der Verlängerung war sehr zerfahren. Es gab eine gute Chance für unsere Spielgemeinschaft und auch eine sehr gute für die Gäste, welche aber wieder einmal durch den klasse agierenden Keeper vereitelt wurde.

Somit ging es dann nach 120 Minuten ins Elfmeterschießen. Bereits unser erster Schütze zeigte Nerven. Der Vorteil war nun bei den Gästen. Doch die Rechnung hatten die Gäste ohne den brillanten Keeper der Spielgemeinschaft gemacht. Dieser konnte den letzten und entscheidenden Elfer halten. Anschließend konnte die Spielgemeinschaft wieder gleichziehen und auch der sechste Schütze der Gäste scheiterte wieder. Anders machte es der sechste und letzte Schütze vom Gastgeber. Dieser verwandelte sicher und schoss die Spielgemeinschaft in die nächste Runde.

Der Gastgeber zieht nun wie schon letzte Saison in die nächste Runde ein. (Text von Sandro Altman)

Weitere Informationen unter www.fsv-bretinig-hauswalde.de und im Schaukasten am Sportlerheim



SC 1911 - Schach

Sieg und Aufstieg für den SC 1911

SC 1911 Großröhrsdorf – SV Ottendorf-Okrilla 5:3

Zu einem echten Spitzenspiel kam es in der 8. Runde der 2. Landesklasse zwischen Spitzenreiter Großröhrsdorf und dem Tabellendritten Ottendorf.

Die Konstellation war klar: Im Falle eines Großröhrsdorfer Sieges waren die Gastgeber nicht mehr von Platz 1 zu verdrängen, im Falle eines Ottendorfer Erfolges überholten diese den Spitzenreiter und hätten dann selbst allerbeste Aufstiegschancen gehabt.

Ein Unentschieden wiederum hätte dem Tabellenzweiten Oberland noch gute Aussichten auf Platz 1 verschafft.

Nach dem kampflösen Sieg am 2. Brett und einem relativ schnellen Mattangriff an Brett 6 stand es frühzeitig 2:0.

Am Spitzentablett gab es eine Punktteilung. Dann folgte ein Ottendorfer Sieg am 3. Brett, ehe Großröhrsdorf mit einem Erfolg am 5. Brett den alten Abstand wieder herstellte.

Beim Stande von 3,5:1,5 zeichnete sich dann der Doppelpunktgewinn der Gastgeber ab, da die Stellungen an den verbleibenden drei Brettern allesamt leicht vorteilhaft waren.

Schließlich gab es dann drei Remisen. Das bedeutete ein Summe einen 5:3-Sieg für den SC 1911 Großröhrsdorf.

Da die Großröhrsdorfer seit dem 1. Spieltag die Tabelle anführen und bisher unbesiegt sind, kann man von einem verdienten Aufstieg sprechen.

Im einzelnen spielten:

1. Simon – Herrich 0,5:0,5; 2. Proschmann + : -; 3. Noack – Niese 0:1; 4. Schulze – Hübner 0,5:0,5; 5. Plaetner – Winkler 1:0; 6. Graul – Prof. Göpfert 1:0; 7. Schneider, A. – Grund 0,5:0,5; 8. Kaiser – Johnke 0,5:0,5.

Klassenerhalt nun perfekt

SC 1911 Großröhrsdorf II. - SV Großschönau II. 4,5:3,5

In der 8. Runde der 1. Bezirksklasse trafen mit den zweiten Mannschaften von Großröhrsdorf und Großschönau zwei Teams aus dem unteren Mittelfeld aufeinander. Beide Teams wollten sich mit einem Sieg vorzeitig den Klassenerhalt sichern.

Wie erwartet, gab es dann ein Spiel auf Augenhöhe. Am Ende hatten die immer in Führung liegenden Gastgeber die Nase vorn und siegten knapp mit 4,5:3,5.

Einzelsiege für den SC 1911 erkämpften J. Thalheim und Preetz. Durch

Vereine und Verbände

Remisen steuerten Längert, Schöne, Lindner, Schwarze und T. Näther halbe Punkte bei. Damit rutschte Großröhrsdorf II. sogar auf Rang 4 vor und hat mit dem Abstieg nichts mehr zu tun.

Andreas Schneider



SC 1911 - Fußball

Ergebnisse

Donnerstag, 08.10.

E-Junioren Freundschaftsspiel SC 1911 2 – Radeberger SV 3 9:5

Samstag, 10.10.

B-Junioren 1. Kreisliga (A) SC 1911 – Arnsdorfer FV 1:2

D-Junioren 2. Kreisliga (B) SpG SG Großnaundorf/ Lomnitzer SV 2 – SC 1911 2 1:3

E-Junioren 2. Kreisliga (B) SC 1911 2 – SpG FV Ottendorf-Okrilla 05 2/Hermisdorfer SV 5:1

F-Junioren 1. Kreisliga (A) SC 1911 – FV Ottendorf-Okrilla 05 1:0

Sonntag, 11.10.

Herren Kreisoberliga DJK Sokol Ralbitz/ Horka – SC 1911 4:0

A-Junioren 1. Kreisliga (A) SC 1911 – SpG Seenland SV Laubusch/ SG Wiednitz/Heide/SV Straßgräbchen 11:1

D-Junioren 2. Kreisliga (B) SpG Hermisdorfer SV/FV Ottendorf-Okrilla 05 3 – SC 1911 3:4

E-Junioren 1. Kreisliga (A) Bischofswerdaer FV – SC 1911 8:0

B-Jugend mit Licht und Schatten in der laufenden Saison.

Nach den zwei verlorenen Spielen gegen Bretinig und Königsbrück und den Punktgewinn gegen Wiednitz war die B-Jugend zum Auswärts-spiel in Nebelschütz. Bei strömenden Regen und kühlen 8 Grad ging man frühzeitig, im wahrsten Sinne des Wortes baden. Nach 11 Minuten stand es 0:3 aus Sicht des Sportclubs. Durch Unkonzentriertheiten und schlechtes Zweikampferhalten lief das Spiel völlig an uns vorbei und wir verloren 1:5.



Keine Woche später fuhren wir zum bis dato punktlosen Tabellennachbarn nach Großnaundorf. Unter Flutlicht begann das Spiel 18:30 Uhr und die Partie startete furios. Ein weiterer Abschlag wurde von Albert verlängert aber Richard scheiterte am Torwart. Von da an war der Wurm drin und Großnaundorf wurde stärker. Folgerichtig ging die Heimelf mit 0:1 in Führung. Nach kurzer Pause und einer lautstarken Ansprache von unserem Kapitän Franz begann die zweite Hälfte. Leider nutzte dies alles nichts, denn Großnaundorf erhöhte durch einen Stellungsfehler auf 0:2. Erst nach diesem Treffer waren wir auf dem Feld, aber schafften nur noch den 1:2 Anschlusstreffer und verloren das Duell.

Am 10.10. war dann wieder Heimspieltag im Rödertalstadion. Zu Gast war der Ortsnachbar aus Arnsdorf, der ebenfalls schlecht gestartet war. Bei kühlen 10 Grad und leichtem Regen piff der Schiedsrichter an. Die ersten 10 Minuten gehörten Arnsdorf, aber die Sportclubabwehr um Franz hielt. Danach war nur noch der SC am Drücker. Leider wurden zahlreiche Einschussmöglichkeiten fahrlässig liegen gelassen. Nach einem an sich harmlosen Querschläger im Strafraum von Arnsdorf kam Albert mit aller Entschlossenheit an den Ball und traf zum umjubelten 1:0. Mit diesem knappen Vorsprung ging es in die Pause.

Vereine und Verbände

Aber auch dieses Mal kamen die alt bekannten Schwächen wieder zum Vorschein, denn nur 30 Sekunden nach dem Wiederanpfiff stand es 1:1. Von diesem Rückschlag erholten sich die Sportclubkicker schnell, denn das bekannte Problem beim Torabschluss war wieder da. Aus den 5 bis 10 zum Teil 100%igen Chancen landete kein einziger Ball mehr im Tor des AFV. Dieser zeigte wie man es besser macht und erzielte kurz vor dem Ende das 1:2 nach einer katastrophalen Schläfeinlage in der Abwehr des SC. Man hatte zwar in der Nachspielzeit noch die Möglichkeit das Spiel auszugleichen aber scheiterte wie so oft an diesem Tag. Damit war die nächste Niederlage besiegelt, aber trotzdem kann man auf diese Leistung aufbauen und im Training gezielt die Probleme angehen. Nächster Auftritt der B-Jugend ist am 31.10. im Pokal in Hoyerswerda gegen die Spielgemeinschaft Bergen/Zeißig/Lohsa-Weißkolm.
Bericht: Erik Höckendorff

Erster Sieg auf heimischen Rasen

Am Samstag traf unsere F-Jugend auf den bis dato unbesiegten FV Ottendorf - Okrilla 1. Nach kurzem Abtasten beider Mannschaften kam es in der 12. Minute durch eine Ecke zum 0:1 für die Gäste. Die Großröhrsdorfer ließen dieses Tor nicht lange auf sich sitzen, da Liam mit dem 1:1 ausglich und wenige Minuten später das 2:1 erzielte. Zur Halbzeit stand es für unsere Jugend 3:1 durch ein Tor von Mats. Kurz nach der Pause und stark motiviert mussten unsere Jungs dennoch das 2. Tor der Gäste verkraften. Kurz vor dem Schlusspfiff erkämpfte sich Mats seinen 2. Treffer für die Mannschaft. Die Leistung unseres Keeper Kenny hat einen großen Anteil am Ergebnis des heutigen Heimspiels. Am Ende trennten sich beide Mannschaften 4:2 und Trainer Jonny H. kann äußerst stolz auf seine Truppe sein.



SC Großröhrsdorf: Liam (C.)(2x), Kenny, Mats (2x), Neo, Mika, Gabriel, Domenik, Jannek, Nils (Bericht: JH)

2. Heimerfolg für die SC 1911 E2-Jugend

Am Morgen des 10. Oktober war die SpG FV Ottendorf-Okrilla 2./Hermisdorfer SV zu Gast im Rödertalstadion. Nach den letzten Punktspielniederlagen sollten endlich mal wieder Zähler eingefahren werden. Unsere Jungs spielten die erste Viertelstunde Powerplay. Demzufolge stand es bereits nach acht Minuten 4:0 für die Bänderstädter durch Tore von Maximilian, Nick und Jannes. Danach kamen die Gäste immer



besser ins Spiel, verteidigten ordentlich und drängten in Richtung des heimischen Strafraums, wobei der Torerfolg allerdings ausblieb. Halbzeitstand 4:0. Die zweite Hälfte war hauptsächlich durch viel Mittelfeldgeplänkel geprägt. Nach 39 Minuten setzte Nick mit einem Traumlupfer endgültig den Deckel drauf. Weitere Großröhrsdorfer Abschlüsse sollten nicht mehr ins Ziel treffen. Kurz vor Matchende rutschte die Kugel durch unsere Verteidigungslinie und

Vereine und Verbände

rollte abgefälscht in den Sportclub-Kasten, was zum Endstand von 5:1 führte.

Insgesamt sorgten die Gelb-Blauen vorne für ordentlich Feuer und ließen hinten wenig anbrennen. Außerdem wurde die zunehmende Vertrautheit mit dem neuen Spielsystem deutlich.

SC 1911: Max, Jannes (1), Fritz, Jonas, Nick (2), Maxi (2), Theo (C), Sascha, Leo

Bericht: Falko Liese

Vorschau

Donnerstag, 15.10.

16:30 E-Junioren Freundschaft. SC 1911 2 – SV Bischheim- Häslich

Samstag, 17.10.

15:00 Herren Kreisoberliga SC 1911 – SV Königsbrück/Laußnitz

Sonntag, 18.10.

10:30 A-Junioren 1. Kreisliga (A) SV Haselbachtal – SC 1911

Abteilung Fußball (AE)

sc1911.de, facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball

instagram/ SC_1911_Grossroehrsdorf

Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Bei schönstem Wanderwetter führte uns die Oktoberwanderung von Helmsdorf über die Bahnlinie Stolpen-Dürröhrsdorf vorbei nach Dittersbach, durch den Schlosspark und anschließend über den Wesenitzwanderweg zurück zum Ausgangspunkt.

Übrigens entspringt die Wesenitz am Valtenberg und ist ein 73 km langer Nebenfluss der Elbe.

Nach dem Mittagessen in der Fichte, Rammenau, bedankten sich 14 Teilnehmer beim Wanderleiter Gunther Dresler.

F.G.



SG Kleinröhrsdorf - Kegeln

Gegen Ohorn gepatzt

SG Kleinröhrsdorf 1. - TSV 1865 Ohorn 3:5 (3032:3117)

Am letzten Samstag hatten wir wieder Heimspiel, diesmal gegen Ohorn. Von Beginn an führten die Ohorner die Partie an und ließen uns keine Chance. Wir holten zwar drei Mannschaftspunkte, aber bei der Gesamtpunktzahl lagen wir deutlich zurück. Mit trüben Gesichtern mussten wir die erste Niederlage hinnehmen. Am 17.10. geht es schon wieder zum nächsten Auswärtsspiel nach Thonberg.

Wir spielten mit: Tino Braun 485 Holz (0 MP), Olaf Schurig 527 Holz (1 MP), Heiko Hornuff 482 Holz (0 MP), Robert Kunz 528 Holz (1 MP), Martin Dölling 489 Holz (0 MP) und Stephan Hürig 521 (1 MP).

SV Fortschritt Großharthau – SG Kleinröhrsdorf 2. 1:7 (3055:3057)

Am Samstag waren wir in Großharthau zu Gast. Auf der schönen Vierbahnanlage gingen Daniel Schäfer und David Kroker zuerst an den Start.

Daniel hatte das spannendste Duell des Tages gegen den Jugendspieler Max Gäbel. Der erste Spielerpunkt ging knapp an Daniel. Den zweiten und dritten musste er seinem Gegner überlassen. Nun war die Aufgabe, den vierten Punkt zu holen und mehr Gesamtpunkte zu erzielen, um aus diesem Durchgang den Mannschaftspunkt (MP) zu ernten. Es gelang ihm mit der Tagesbestleistung von 557 Holz - Klasse! Beide spielten auf hohem Niveau, was sehr schön anzusehen war. David hatte seinen Gegner im Griff und erspielte mit 524 Holz den Mannschaftspunkt. Toni Schölzel (474 Holz) und Bernd Händler (498 Holz) konnten auch ihre Punkte sichern, obwohl doch das ein oder andere Holz auf der Strecke blieb.

Bei unserem Paul lief es an diesem Tag nicht rund, er kam nicht ins Spiel und blieb ohne Punkt. Torsten Haase hatte, ähnlich wie Daniel, auch eine harte Nuss zu knacken, was ihm mit starken 546 Holz gelang. Großharthau war oft auf Augenhöhe, was dem Endstand von 1:7 nicht zu entnehmen ist.

Für die SG spielten: Daniel Schäfer 557 (1 MP); David Kroker 524 (1 MP); Toni Schölzel 474 (1 MP); Bernd Händler 498 (1 MP); Paul Liebold 458 (0 MP) und Torsten Haase mit 546 Holz (1 MP) DS

Vereine und Verbände



Große Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse in Bretinig-Hauswalde

Unsere Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse findet am

**Sonntag, 25.10.2020, 13.00 bis 15.30 Uhr
im Ratskeller des ehemaligen Gemeindeamtes in Bretinig
Am Klinkenplatz 9**

statt. Eintritt: frei

Die Aquarianer des Rödertals der Fachgruppe „EXOTICA“ e.V. laden dazu recht herzlich ein.

(Weitere Infos unter www.aquarienverein-exotica.de.)



TSG Bretinig-Hauswalde - Kegeln

Männer: Am 3. Spieltag – 1. Sieg mit Bahnrekord

Nach zwei Niederlagen zum Saisonstart gab es endlich den langersehnten ersten Sieg im Heimspiel am 10.10.2020 gegen den Königswarthaer SV. Zu Beginn spielte Sebastian Damke 475 Holz und konnte gleich den ersten Mannschaftspunkt sichern. Andreas Petschke 517 Holz, Thomas Füssel 480 Holz, Mirko Nitzsche 475 Holz und Frank Hornuff 508 Holz waren ebenfalls erfolgreich im Punktekampf. Das beste Spiel machte unser zweiter Starter, Uwe Haufe, mit 583 Holz, 1 Fehlwurf und einem neuen Einzelbahnrekord. Herzlichen Glückwunsch!

Ergebnis: TSG 3038 Holz (8 Pkt.) - Königswarthaer SV 2774 Holz (0 Pkt.)
Zum Nächsten Spiel am 17.10.2020 geht es nach Steinitz.

M.N. (ML)



SG Großröhrsdorf - Tischtennis:

1. Kreisliga: Tolles Spiel



SG Großröhrsdorf 1 - SG Wiednitz/Heide 3 9:6
Durch diesen erkämpften Sieg konnten die Großröhrsdorfer auf Platz 5 vorrücken. Das Fehlen von Sven Rönisch und das nötige Aufrücken von Position 1-6 wurde gut kompensiert.

Nach den Doppeln lagen die Großröhrsdorfer wie gewohnt in Rückstand. Nur das Doppel 1 Wirth/Erlitz konnte punkten. Das obere Paarkreuz zeigte starke Spiele. Wirth gewann klar in drei Sätzen und Erlitz besiegte die Nummer 1 der Gäste in einem starken Spiel mit 3:2. Rosenkranz und Steinert überzeugten ebenfalls und bauten die Führung auf 5:2 aus. Ersatzspieler Knolle wuchs über sich hinaus und steuerte den sechsten Punkt bei. In der zweiten Einzelrunde sicherten die an diesem Tag gut aufgelegten Erlitz, Rosenkranz und Steinert den Tagessieg.

Wirth (1,5), Erlitz (2,5)!, Rosenkranz (2), Steinert (2), Moritz E. (0), Knolle (1)

1. Kreisklasse: Tabellenspitze verloren

SG Grobnaundorf 2 - SG Großröhrsdorf 2 11:4
Gegen die mit alten Hasen gespickten Grobnaundorfer fanden die Rödertaler kein Mittel. Dabei konnte man am Anfang gut mithalten. Röllig/Atmojo konnten gegen das gestandene Doppel Heinze/Riegel klar gewinnen. Durch den bemerkenswerten Sieg von Moritz Steinert gegen Routinier Wolf blieben die Rödertaler dran. Atmojo konnte durch seinen Sieg noch einmal auf 3:4 verkürzen.

Die nächsten 5 Spiele wurden alle abgegeben und somit war der Deckel drauf. Kaiser konnte mit seinem Sieg das Ergebnis etwas freundlicher gestalten.

Steinert, M. (1); Röllig (0,5); Atmojo (1,5); Kaiser (1); Moritz, M. (0); Berndt (0)

2. Kreisklasse: Guter Auftritt

SG Großröhrsdorf 3 - TTC Pulsnitz 69 6 10:4
Nach den Doppeln stand es 1:1, Scholz/Zillgner steuerten diesen Sieg bei. Es folgten fünf Siege in Folge von Scholz, Hornuff, Jurkin, Zillgner und noch einmal Scholz. Die Pulsnitzer bäumten sich noch einmal gegen die drohende Niederlage auf, aber Jurkin und Scholz machten alles klar. Bemerkenswert stark waren Scholz und Jurkin mit jeweils drei Einzelsiegen. Scholz (3,5); Hornuff (1); Jurkin (3); Zillgner (2,5)

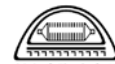
SR

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Hoffnungsvoller Abschluss der „Late Season“



Zum Ende der kurzen Spätsaison der Leichtathleten standen noch drei Wettkämpfe auf dem Programm.

Nach dem gelungenen Vereinswettkampf (12.09.) fanden am 19.09. die Kreismeisterschaften der U8-U16 in Bautzen statt. Die Veranstalter hatten die Wettbewerbe mit Hilfe eines sehr guten Hygienekonzeptes bestens vorbereitet, allerdings ließ die Teilnahme vieler Vereine des Landkreises (auch unseres) doch sehr zu wünschen übrig. Schade!



Aber die zehn Athletinnen (kein männlicher!) der SG Großröhrsdorf, die am Start waren, haben sich toll präsentiert und konnten drei Titel, zehn Silbermedaillen und eine Bronzene gewinnen.

Besonders hervorheben möchte ich die beiden Staffeln der wU12(4*50 m) und wU14(4*75 m), die auch das Wir-Gefühl in der Leichtathletik zum Tragen brachten. Die Mädchen der U12 landeten mit 0,04 s hinter Bischofswerda auf Platz zwei. Mit 0,06 s Vorsprung konnten die Sportlerinnen der U14 den ersten Platz vor dem OSVL Bautzen erkämpfen. Aber auch in den Einzeldisziplinen waren unsere jungen Leichtathletinnen

1. Platz für Lena, Jasmin, Elisa und Svenja

sehr erfolgreich beim Medaillensammeln (siehe Ergebnisse).

Die Landesmeisterschaften der U18/20 am 26.09. in Zittau wurden nach wenigen Disziplinen wegen Starkregens abgebrochen, sodass sich eine Anreise unserer Athleten erübrigte. Das passt ins Bild dieser schwierigen und nicht planbaren Saison.

Eine Woche später, am 03.10. gab es dafür Sonnenschein und spätsommerliche Temperaturen zum traditionellen Abschluss der Freiluftsaison in Pulsnitz.

Hier stellten sich 15 Sportler*Innen dem Wettkampf. Insgesamt konnten neun 1., vier 2. und zwei 3. Plätze errungen werden. Insbesondere der Hürdensprint und das Kugelstoßen waren „unsere“ Disziplinen.

Die gezeigten Leistungen und Einstellungen stimmen hoffnungsfroh für die Zukunft. Dennoch zeigt die

2. Platz für Mara, Lorena, Kaja und Nora
Nachwuchsgewinnung ganz besonders im männlichen Bereich weiter stark nach unten. Hier konnte leider die erhoffte Wende noch nicht eingeleitet werden. Interessenten können sich über die Trainingszeiten auf unserer Homepage informieren.

Alle Ergebnisse auf unserer Homepage www.leichtathletik-grossroehrsdorf.de.

(M.E.)

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 18. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

Rammenau: 10.00 Gottesdienst (Kirmes)
 Großröhrsdorf & : 13.30 Festgottesdienst zur Konfirmation
 Kleinröhrsdorf

Sprechzeiten mit Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

Der Erwachsenenkreis der Kirchgemeinde Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf lädt ein:

Wann: **Freitag 16.10.2020, um 20 Uhr**

Wo: **Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf, Zum Kirchberg 10**

Thema: „Kirche auf'm Land - wo kann die Reise hingehen und welche Weichen können stellen...“

An diesem Abend ist Pfarrer Benjamin Stahl aus Großharthau bei uns zu Gast.

Eine gute Gelegenheit zum Austausch und zum gegenseitigen Kennenlernen!

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Jens Großmann, im Namen des Vorbereitungskreises



RESTAURANT
Webstübchen

Betriebsruhe
19.10.-25.10.

Liebe Gäste,
 wir machen eine kleine Pause ...
 Unser „Webstübchen“ bleibt deshalb vom 19.10.2020 bis einschließlich 25.10.2020 geschlossen.
 Am Montag, den 26.10.2020 sind wir wieder für Sie da.
 Bis bald und viele Grüße - Die 2 vom Webstübchen.

Restaurant Webstübchen Bandweberstraße 105 a Tel.: 035952/431115
 (im Domizil „Alte Weberei“) 01900 Großröhrsdorf webstuebchen@web.de

Öffnungszeiten: Mo - Sa 17⁰⁰ - 22⁰⁰ Uhr, So 11⁰⁰ - 22⁰⁰ Uhr, Donnerstag Ruhetag

pustEblume

Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf
 Telefon: 3 11 48
 pustEblume-hobus@t-online.de

Montag	9-18 Uhr
Dienstag	9-18 Uhr
Mittwoch	9-18 Uhr
Donnerstag	9-18 Uhr
Freitag	9-18 Uhr
Samstag	9-12 Uhr
Sonntag	9-11 Uhr

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Gabriele Gerntke
 Beratungsstellenleiterin
 Mühlstraße 7, 01900 Großröhrsdorf
 ☎ 035952 429090

Sprechtag: Dienstag 8-13 u. 16-18 Uhr

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Vereinigter
 Lohnsteuerhilfe e.V.
 LOHNSTEUERHILFEVEREIN



Der **Lichtbildervortrag** Eintritt frei

„Mit dem Dederon-Beutel zum Einkauf“
Heimatgeschichte in Lichtbildern

wird auf Grund der großen Nachfrage
am 28.10. + 29.10. + 4.11. + 5.11.
jeweils um 19.30 Uhr
im Vereinszimmer in der Festplatzgaststätte wiederholt.

Um **Anmeldung** wird **unbedingt** gebeten
 unter **035952-30000** in der Zeit von **8-15 Uhr.**

Achtung!
Die. 20.10. - Do., 22.10. geschlossen

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
 035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
 Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 Uhr

Fernsehservice

Peter Kneisel

☎ 035952-449278

Panasonic, Grundig u. a.
Batterien, Hörgerätebatterien

Ich gestalte Ihre Internetseite

persönlich - fair - preiswert
 Tel. 035952-449361 | 0172 - 35 22 707
 Internet: www.homepageservice-bruck.de

Dipl.-Ing.
Thomas Bruck
Großröhrsdorf



Panitz-Reisen

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha
 Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte
 Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr
 Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten



Meisterbetrieb
MH
HARTMANN
 Bedachungs GmbH

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
 sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
 Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
 die halten, was wir seit über 21 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf
 Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

Suche Englischlehrer/in/d im Rödertal oder Umgebung für abendlichen Unterricht (1-2x/Woche)
 Telefon 0163-3017200

Jäckel

Entdecken • Erleben • Genießen



Mi., 21.10.	Döbelner Riesentiefel mit kurzem Stadtspaziergang	58 €
Do., 22.10.	Laubfärbung am Berzdorfer See – Naturparadies	54 €
So., 25.10.	Sonntagnachmittag nicht allein – Travestie Theater Carte Blanche	51 €
Do., 29.10.	Laubfärbung in der Sächsischen Schweiz	53 €
Mi., 11.11.	Wermisdorfer Gänsemarkt mit Martinsgansessen	58 €
Mo., 16.11.	Wetterkabinett Oderwitz – Bauernregeln und Wettervorhersage	57 €

Der Reisekatalog 2021 ist da! Fordern Sie Ihren Katalog bei uns an.

06.-10.04.	Tulpenblüte in Holland mit Keukenhof – Amsterdam – Volendam	683 €
21.-23.04.	Schiffsreise in die Kaiser- und Handelsstadt Tangermünde	498 €
05.-08.05.	Zur Baumbüte ins Altes Land mit Helgoland und Worpswede	485 €
06.-10.06.	Wo Schwarzwald und Bodensee sich treffen mit Rheinfell, Titisee	625 €
28.-30.06.	Schweriner Land – die Lewitz – Ludwigslust – Urlaub im Schlosshotel!	389 €
17.-21.07.	Sonneninsel Bornholm – die Perle der Ostsee mit Hansestadt Rostock	698 €
22.-26.07.	Insel Rügen mit Störtebekerfestspielen mit Kap Arkona, Hiddensee	595 €
03.-05.09.	Hafenmetropole Hamburg u. Musical „Der König der Löwen“, Innenstadthotel	332 €
16.-22.09.	Südtirol und die Gipfel der Dolomiten – Gardasee – Dolomiten – Sarntal	794 €
11.-15.10.	Laubfärbung am Achensee und Wilder Kaiser – Inntal – Gramaital – Seilbahn	655 €
03.-05.12.	Adventszauber in Krakau mit Tschenschow, Hotel in der Innenstadt	369 €

Jäckel Omnibusverkehr und Reisebüro GmbH - 01900 Großröhrsdorf - Bandweberstraße 109
Telefon (03 59 52) 5 82 69 - Fax: 3 38 81 - www.jaekkel-reisen.de - info@jaekkel-reisen.de

Computer- und Telefonservice

André Wehnert

Tel.: 035952/42 92 18

Fax: 035952/42 92 19

Mobil: 0160/79 25 251

Bahnhofstraße 4

01900 Großröhrsdorf

wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen) und Computervernetzung sowie Zubehör

Datenrettung | Webseitengestaltung

Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.

Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service

Rufen Sie mich an, ich berate Sie!



Fernseh-Verkauf & -Service

Kopierservice – Ihre Videos auf DVD

- Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten
- Verleih von Beamern, Flachbildschirmen und Beschallung
- Fernseh-Reparaturdienst

Sichern Sie unwiederbringliche Momente Ihres Lebens ...



BILD & TON
Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de

Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Großröhrsdorf

Unser Leistungsangebot:

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
- Existenzgründungsberatung
- komplette steuerliche Betreuung branchenübergreifend für alle Rechtsformen (Buchführung, Lohnabrechnung, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen, gestaltende und vorausschauende Beratung)

ETL

Mitglied der
European Tax and Law

Rathausstraße 6
01900 Großröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 4 82 39
Fax (03 59 52) 3 28 46

Mo-Do 7.30-17.00
Fr 7.30-15.00

und nach Vereinbarung

Fragen Sie uns!

RATSKELLER
Rathausplatz 1

Im Angebot:

Frische Linguine mit frischem Parmesan in Trüffel-Sahne-Sauce, flambiert

Wir haben geöffnet: 11-14 u. 17-22 Uhr
Tel. 03 59 52/41 48 85



Pension Schöne

Liebe Großröhrsdorfer, liebe Geschäftspartner und Nachbarn!

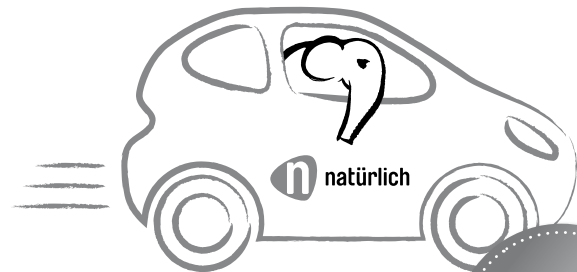
Die Pension Schöne, Hohe Str. 1, lädt nach umfassender Renovierung zum

„Tag der offenen Tür“ am 23. Oktober 2020 ab 11:00 Uhr

ein. Schauen Sie sich an, wie Ihre Gäste bei einem Aufenthalt in unserem Haus untergebracht sind und welche Veränderungen, nicht nur beim Inhaberwechsel es gegeben hat. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Gastgeberin A. Hegewald und Mitarbeiter

Elefant ist vor Ort und online



einfach + schnell + E-Rezept

callmyApo
DIE deutsche Apotheken-App

Abholung
oder
Lieferdienst

oder auf www.apofant.de



n natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Großröhrsdorf

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
f elefanten.apotheke.grossroehrsdorf

25% Rabatt-Gutschein*

Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

* Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.

Gültig bis 24.10.2020

